

Inhalt

1	Einleitung	1
1.1	Forschungsstand	10
1.2	Quellenlage und Vorgehen.....	14
2	Vorläufer und Ausgangsbasis der Isopathie	23
2.1	Ähnlichkeitszauber, „Organtherapie“ und Vakzination	23
2.2	Die Lage der Homöopathie um 1830/1835.....	30
2.3	Die Aussagen Samuel Hahnemanns und ihre Auswirkungen	37
2.4	Constantine Hering – Der Vordenker.....	48
3	Die <i>Isopathik der Contagionen</i> und der Beginn der Auseinandersetzungen	57
3.1	Johann Joseph Lux und die <i>Isopathik der Contagionen</i>	57
3.2	Die Diskussion um Johann Lux und Gustav Groß.....	68
4	<i>Die wahre Isopathik</i> und die Weiterentwicklung des Heilprinzips.....	101
4.1	Johann F. Hermann und <i>Die wahre Isopathik</i>	102
4.2	Die Diskussion um Johann Hermann und die Isopathie bis um 1860	109
5	Die „Wiederentdeckung“ der Isopathie – Impulse aus der Schulmedizin	133
5.1	Zwei bakteriologische Errungenschaften – Tuberkulin und Diphtherieserum.....	136
5.2	Die Diskussion um die beiden Wirkstoffe	149
5.3	Skepsis und weitere Aspekte in der Diskussion um die Isopathie	182

6	Eine neue Einheit? – August Bier und die drei „großen Heilregeln“	203
6.1	August Bier und die Isopathie	205
6.2	Die Diskussion um die Isopathie und ihre Wirkstoffe.....	230
6.3	Das Problem der chronischen Krankheiten und die Isopathie	245
7	Ausblick: Die Isopathie nach Günther Enderlein	261
7.1	Bezüge von Isopathie und Homöopathie nach 1940	262
7.2	Der Endobiont – Die Isopathie nach Günther Enderlein	274
8	Zusammenfassung	297
	Quellen- und Literaturverzeichnis	311
	Quellenverzeichnis.....	311
	Literaturverzeichnis	350
	Abkürzungsverzeichnis	360
	Bildnachweis.....	361